

Freude herrscht

Musik gegen Kleinmut: Mit dem Programm «Götterfunken» feiert das Musikfestival GAIA den 251. Geburtstag von Beethoven mit seiner «Ode an die Freude».

«Freude, schöner Götterfunken, Tochter aus Elysium» - die Melodie der «Ode an die Freude» aus dem vierten Satz der neunten Sinfonie von Ludwig van Beethoven gehört zu den bekanntesten Themen der Musikgeschichte.

Trost und Triumph

Als der grosse Wiener Klassiker die Komposition vollendete, war er fast vollständig ertaubt, vereinsamt und isoliert. Davon ist in der Ode wenig zu spüren: Mit diesem Finalsatz drückte Beethoven das menschliche Streben nach Erfüllung und Vereinigung aus,

wobei am Ende die Freude und Harmonie über das Leiden und Chaos triumphiert.

«In der aktuell schwierigen Zeit ist dieses Meisterwerk die ultimative Erinnerung daran, warum Musik so wichtig ist», erklärt die in Bern lebende, irisch-niederländische Geigerin Gwendolyn Masin.

Fulminantes Finale

Als künstlerische Leiterin von GAIA, dem Musikfestival Oberhofen, freut sie sich, dass die für 2020 geplante Ausgabe, eine Würdigung zum

250. Geburtstag des Komponisten, nach mehrmaligem Verschieben nun endlich durchgeführt werden kann. Eine eigens für das Festival arrangierte Fassung der «Ode an die Freude» lassen Gwendolyn Masin, der GAIA-Festivalchor und die eingeladenen Instrumentalmusikerinnen und -musiker am Abschlusskonzert erklingen.

Inspiration und Erkenntnis

Das Programm unter dem Motto «Götterfunken» rückt das kammermusikalische Schaffen Beethovens in den Fokus.

Zur Eröffnung in der Stadtkirche Thun ist das Programm «In Beethovens Universum» vorgesehen. «Hier geht es um Inspiration und die Weitergabe von Erkenntnis», sagt Masin. Neben Beethovens berühmtem «Septett in Es-Dur op. 20» erklingen an diesem Abend auch Werke der beiden Schüler Carl Czerny und Ferdinand Ries. Die «Marcia funebre sulla morte di Luigi van Beethoven op. 146», die Czerny seinem Lehrer nach dessen Tod widmete, interpretiert der argentinische Pianist José Gallardo.

Stephan Ruch

Diverse Orte, Oberhofen und Umgebung. Mi., 25.8., bis 29.8.

- **Eröffnungskonzert «In Beethovens Universum»:** Stadtkirche Thun Mi., 25.8., 19.30 Uhr,
- **Abschlusskonzert «Götterfunken»:** Kirche Hilterfingen. So., 29.8., 18 Uhr www.gaia-festival.com



PIVax

Die Geigerin Gwendolyn Masin arrangierte Beethovens bekannte Ode neu.